

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

9. - 10. März 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

H. Jacobi, H. Bernerit ¹⁹ ²⁰
Ehrl. Unz, als wir abfuhren. Wir
am nach Dearfort andau,
gund, ¹grasten mit des Compagnie
die sich Unz auf dem Wagen war,
nach mit einem seiner Bedienten
mit seinem ²Wagen, und dann mit einem
seinem Second Mate die mit
nach Deal gang, ¹guggeß im 1. Ufr bis
2. Ufr. Von dar ab fuhren wir ²sohl und
Ramen im 7. Ufr die Abende nach Ro-
chester. Von hier gingen wir die Mo-

9. gund ab im 7. Ufr, laugten im 11. Ufr
in Sittenboure an, also, nach dem wir
gegrüßet wir abfuhren und Ramen im
5. Ufr die Abende nach Canterbury.
Wir ²salten ²gessen Abend ²zum ²ersten
bekamen einen Makreles, weil
sine ²Esse mit Unz in der Pützle,
Unz viele ²Dieneß ²had. Von Canter-
bury (da der ²Esse ²Mister und ²seiner
frangefosne ²Gutßen ²sind ²sein ²Kapen

10. if Jacob fuhren wir die Morgens
im ²halb 8. and, ²passiren im 11. Ufr
durch Andwich, und Ramen im ²halb
zum nach Deal. So bald als wir ²vor
der ²Haupthaus ²des H. Kneights ²will
sich, ²und ²so ²dar, ²unz ²ang ²Unz
freund ²im ²Unz ²unz ²logis
gleich ²zum ²sein ²Leuse ²an, ²vor ²unz
son ²unz ²Unz ²bestell ²salte. Wir

- überlieferten für unsern Brief
 von dem H. Bernan. geschrieben.
 Es gieng und koste den H. Captain
 Worth auf dem nach dem für denselben
 gefunden, Ramen des bögen sitze in
 unsern Quartier. Taggenom mrr,
 11. des Abends fuhren wir früh mit dem
 H. Krieger auf unserm Schiff in Town
 Rhod, ließen unsern Klinkerstrich
 in unsern Cabin bringen, warden mit
 dem Mittagessen bewirtet, und sprach
 mit einem Presbyteria nistoffel von
 Brudern, die uns von seinen Töchtern an-
 wies, für Holzfäller aus unserm For-
 esten befragte, und nach dem Gespräch
 den in Fall fragte, ob er noch lebte
 und gesund wäre. Daß der Captain
 auf die letzte ORORE aus London warte
 ten müßten, deswegen wir mit dem
 12. H. Krieger nach Gottfrieds in der Ca-
 pelle abfiel. 2. mal. Des Tages darauf
 13. kam ein Fischer in unsern Logier, welcher
 weil er ein Häufchen, im Wald einen Laub-
 Laub sprachte wolte. Er wußte von dem
 H. Berlin, welcher für mit einem Brief
 beschieden, und von den bayerischen Adelen
 wies zu verfahren. Als wir zum
 14. einige Tage nach einander abfiel
 15. auf guten Wind und ORORE ga-